

## Pressemitteilung

Pressekontakt

Stephanie Hüther  
Telefon +49(0)711 / 460 84-29  
Telefax +49(0)711 / 460 84-96  
presse@bosch-stiftung.de

## **Der andere nebenan. Eine Anthologie aus dem Südosten Europas**

20. September 2007

Seite 1

Stuttgart/Berlin, 20. September 2007 – Die im Auftrag der Robert Bosch Stiftung und der S. Fischer Stiftung mit Unterstützung des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft im BDI e.V. entstandene Anthologie „Der andere nebenan“ erscheint am 21. September 2007 im S. Fischer Verlag. Die Anthologie soll dazu beitragen, die Aufmerksamkeit gegenüber der komplizierten Situation auf dem Balkan wach zu halten, Grenzen zu überwinden und Versöhnung zu befördern. 21 Autorinnen und Autoren versuchen in literarisch meisterhaften Erzählungen und Essays die Ursachen des Bürgerkriegs zu erahnen, plötzlich ausbrechenden Hass, der vertraute Nachbarn zu Feinden macht, zu verstehen, Ansätze zur Verständigung aufzuspüren.

„Das Gemeinsame – das nahezu Identische – wird, wenn die Umstände es erlauben, allzu leicht zum Trennenden. Diese Einsicht liegt dieser Anthologie zugrunde“, sagt der Herausgeber, der schwedische Autor und Journalist, Richard Swartz. Er ist seit über 30 Jahren Osteuropakorrespondent von Svenska Dagbladet, seine Bücher sind in zahlreiche Sprachen übersetzt, auf deutsch erschienen zuletzt „Ein Haus in Istrien“ (2001) und „Adressbuch“ (2005).

Um dem Anliegen, dem Thema und der Herkunft der Autorinnen und der Autoren gerecht zu werden, wird die Anthologie noch 2007 in Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien und Slowenien erscheinen. Im deutschsprachigen Raum wie in den Ländern Südosteuropas werden zahlreiche Lesungen und Diskussionen stattfinden. Darunter zwei Lesungen mit Gesprächen am ARTE-Stand auf der Frankfurter Buchmesse (10. und 11. Oktober 2007), eine große Präsentation in Berlin sowie eine Veranstaltungsreihe in acht Literaturhäusern Deutschlands und Österreichs zwischen dem 26. Oktober und dem 8. November 2007. Medienpartner der Anthologie sind ARTE-TV und die Zeitschrift LITERATUREN.

[www.bosch-stiftung.de/balkananthologie](http://www.bosch-stiftung.de/balkananthologie)